



Stadt Obernburg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugend-, Familien-, Sozial-, Sport- und Kulturausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, 22.02.2012
Beginn: 19:00 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses in Obernburg

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Berninger, Walter

Mitglieder

Ferling, Ruth
Jany, Christopher
Rauscher, Christian
Schmock, Manfred
Trunk, Werner
Weitz, Ruth

Schriftführer/in

Roos, Martin

Gäste

Bauer, Peter
Bergmann, Alfred

Geopark - Vertretung für Herrn Dewald
zu TOP 1 - Vertreter der Mountainbiker

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----------|---|-----------------|
| 1 | Einrichtung einer permanenten Mountainbikestrecke im Obernburger Wald | 135/2011 |
| 2 | Leader-/ELER- Programm Main4Eck: Förderung Bau von Freizeitanlagen, Spiel- u. Grillplatz Bubenbrunnen | 011/2012 |
| 3 | Silvesterparty 2012/2013 | 033/2012 |
| 4 | Weindorf am Kirchplatz
29.06. - 01.07.2012 | 013/2012 |
| 5 | Festsetzung Moonlight Shopping 2012
Thema "Oktoberfest" (05.10.2012) | 014/2012 |
| 6 | Festsetzung d. verkaufsoffenen Sonntags "Red Sunday"
für 04.11.2012 | 015/2012 |
| 7 | Gelbe Welle
Information über den Sachstand und weitere Vorgehensweise | 029/2012 |
| 8 | Geopark Eingangstor
Sachstand und weitere Vorgehensweise | 030/2012 |
| 9 | Einrichtung der offenen Jugendarbeit
Empfehlung des Jugend- u. Kulturausschusses v. 26.07.2011 | 130/2011 |
| 10 | 20 Jahre Städtepartnerschaft Aszod Feierlichkeiten 2012 | 137/2011 |
| 11 | Altstadtfest 2012 - neues Konzept
Info der Sitzung mit den Vereinen und den Gastwirten | 139/2011 |
| 12 | Seniorenbeauftrage der Gemeinden | 203/2011 |
| 13 | Verschiedenes | |

1. Bürgermeister Walter Berninger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Jugend-, Familien-, Sozial-, Sport- und Kulturausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Jugend-, Familien-, Sozial-, Sport- und Kulturausschusses fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Einrichtung einer permanenten Mountainbikestrecke im Obernburger Wald

Peter Bauer vom Geo Park stellte die Präsentation „Beschilderung und Konzeption von Mountain-Bike-Strecken“ vor. In Kürze erstellt der Gemeindeunfallverband (GUV) einen Rahmenvertrag über die Einrichtung und Nutzung von Mountainbikestrecken. Der GUV ist dabei Vertragspartner des Geo-Parks. Die Stadt habe laut Bauer bei der Einrichtung einer permanenten Mountainbikestrecke keine erhöhte Versicherungspflicht. Die Pflege und Überprüfung der Strecke übernimmt Wegepate Alfred Bergmann. Für die Stadt Obernburg belaufen sich die Kosten für zwei Info-Tafeln am Start und Ziel und Hinweisschilder auf rund 2000 Euro. Laut Bürgermeister Berninger haben die Jagdpächter keinen Anspruch auf Minderung der Jagdpacht. Im Anschluss stellte Wegepate Alfred Bergmann die Strecke vor, die er in Abstimmung mit Forsttechniker Marhold Graner erstellt hat.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig im Wald auf Obernburger und Eisenbacher Gemarkung auf der vorgestellten Strecke eine Mountainbikestrecke zu errichten. Ein Stadtratsbeschluss ist nicht mehr erforderlich.

einstimmig beschlossen

TOP 2 Leader-/ELER- Programm Main4Eck: Förderung Bau von Freizeitanlagen, Spiel- u. Grillplatz Bubenbrunnen

Bürgermeister Walter Berninger informierte über den angedachten Bau einer Ersatzfreizeitanlage auf der anderen Seite des bisherigen Geländes am Bubenbrunnen.

Durch die Sanierung der ehem. Deponie Steinknuss in diesem Jahr muss der Standort des Spiel- und Grillplatzes Bubenbrunnen aufgegeben werden. An gleicher Stelle kann eine neue Freizeiteinrichtung nicht entstehen. Bei einem Termin vor Ort am 24.01.2011 mit dem Manager der Regionalplanung Main4Eck, Hr. Jung, wurde die Möglichkeit der Nutzung der privaten Fläche nord- östl. des bisherigen Standortes besprochen. Dort könnte ein Erwachsenen-/ Kinderspielplatz entstehen, der die verschiedenen speziellen sportlichen Nutzungen im, am Wald von Eisenbach widerspiegelt. Eine Förderung des Grunderwerbs könnte mit 10% ebenfalls in der Förderung i.H.v. 50% mit berücksichtigt werden. Die Konzeption und Ausführungsplan soll an das Büro Trölenberg & Vogt vergeben werden.

Stadtrat Christopher Jany möchte dass eine Kostenermittlung und die bisherigen Nutzungszahlen der Grillstation ermittelt werden.

Der Ausschuss nimmt vom angedachten Bau einer Ersatzfreizeitanlage auf der anderen Seite des bisherigen Geländes Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, anfallende Kosten und die bisherigen Nutzungszahlen der Grillstation zu ermitteln.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Silvesterparty 2012/2013

Das Jubiläumsjahr 2013 soll mit einer großen Silvesterparty gestartet werden. Zwei bis drei Bands sollen live auf dem Rathausplatz spielen. Um 24 Uhr wird ein Feuerwerk gezündet.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt von der Durchführung der Silvesterparty Kenntnis und stimmt der Veranstaltung zu.

zur Kenntnis genommen

**TOP 4 Weindorf am Kirchplatz
29.06. - 01.07.2012**

Die Agentur Globefair GmbH in Langenselbold möchte auf dem Kirchplatz ein Weindorf veranstalten. Der Aufbau des Weindorfes erfolgt in Anlehnung an das Hessentags-Weindorf und wird mit folgenden Verkaufsständen belegt: Imbiss, Flammkuchenstand, Brezelstand, Crepesstand, Bierstand, 4 Weinstände (Odenwald/Hessische Bergstraße, Mainfranken, Württemberger, Italienische Weine).

An allen Veranstaltungstagen wird auf der Aktionsbühne (ca. 6x4 Meter) ein abwechslungsreiches Musikprogramm (Klassikabend, italienischer Abend, Rock- und Pop, Jazzfrühschoppen) angeboten. Falls die örtlichen Gegebenheiten es zulassen, wird auch eine Tanzfläche angeboten. Als Termin schlagen die Veranstalter den 29. Juli, 30. Juli und 1. Juli 2012 vor.

Die Veranstalter beantragen folgende Konditionen: Unterstützung durch den Bauhof bei Sperrung des Kirchplatzes, Wasser- und Standrohranschlüssen, Toilettenwagen, Stromanschlüssen und Stromverbrauch. Nach der Veranstaltung soll eine Spende an einen caritativen Zweck erfolgen.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der Durchführung eines Weinfestes auf dem Kirchplatz grundsätzlich zu, allerdings sollen die Leistungen des Bauhofes, das Ausleihen der Toilettenwagen und der Stromverbrauch wie bei allen anderen Veranstaltern in Rechnung gestellt werden.

Anm. d. Verwaltung:

Hinsichtlich des Termins gibt es eine Überschneidung mit dem Rot-Kreuz-Fest in der Lindenstraße. Der Termin muss deshalb mit dem roten Kreuz abgestimmt und ggf. verlegt werden.

einstimmig beschlossen

**TOP 5 Festsetzung Moonlight Shopping 2012
Thema "Oktoberfest" (05.10.2012)**

Aufgrund der aktuellen Erfahrungen vom MOONLIGHT-Shopping hat sich die Geschäftsleitung der Firma Spilger Gedanken für das Jahr 2012 gemacht. Wegen des außerordentlich sommerlichen Wetters war die Frequenz 2011 eher ruhig, durch gezielte Werbemaßnahmen und Aktionen wurde aber einiges an Umsatz bewegt. Wunsch, bzw. die Idee für 2012 ist eine thematische und terminliche Anbindung an das beliebte Top-Event „WIESN / Oktoberfest“. Alle Geschäfte hätten gleich eine Aktionsidee, Brez'n, Dirndl, Musik, Deko, Oktoberfest-Preise, etc. Der Vorteil vom späteren Termin wäre, dass es herbstlicher wird, die Menschen gehen dann eher in die Geschäfte.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem Vorschlag des Wohn-Center Spilger einstimmig zu und stellt die Veranstaltung die am 5. Oktoberfest stattfindet unter das Motto Oktoberfest.

einstimmig beschlossen

TOP 6	Festsetzung d. verkaufsoffenen Sonntags "Red Sunday" für 04.11.2012
--------------	--

Die Marktregel sagt aus, dass der dritte verkaufsoffene Sonntag eigentlich am Sonntag nach Michael (heuer 30. September 2012) zur Kerb Eisenbach stattfinden soll. Da der vierte verkaufsoffene Sonntag aber bereits drei Wochen später an der Obernburger Kirchweih (Sonntag nach Gallus – heuer 21. Oktober) stattfindet, hat der Gewerbeverein wie jedes Jahr beantragt, den Sonntag nach hinten zu verlegen. In diesem Jahr wäre damit der verkaufsoffene Sonntag der 4. November.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zu und legt den verkaufsoffenen Sonntag auf den 4. November 2012.

einstimmig beschlossen

TOP 7	Gelbe Welle Information über den Sachstand und weitere Vorgehensweise
--------------	--

Bürgermeister Walter Berninger informierte über das Leader Konzept „Lebensader Main“ mit Slipstelle und Kanuanlegestelle.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt von der Projektbeschreibung zur Entwicklung des Mainuferbereiches zwischen Wörth und Obernburg als „Geopark Eingangstor“ Kenntnis.

Der Ausschuss spricht sich grundsätzlich für die Durchführung dieser Maßnahme aus und empfiehlt die veranschlagten Mittel in Höhe von 23.200 Euro im Haushalt bereitzustellen.

Der Ausschuss beschließt einstimmig den Auftrag für die Planungen in Höhe von 6180,28 Euro an das Büro Trölenberg + Vogt zu vergeben.

Der Auftrag umfasst folgende Leistungen:

- Die Planung einer Slipanlage mit Bootsanlegestelle in Verlängerung der Unterführung der B 469 nördlich der Lindenstraße
- die Planung einer Wendepalte mit Stellplätzen für Bootsanhänger
- die Planung von Wohnmobilstellplätzen südlich der Wendepalte
- die Planung einer Kanuanlegestelle mit Rastplatz an der Mühlbachbucht

zur Kenntnis genommen

TOP 8	Geopark Eingangstor Sachstand und weitere Vorgehensweise
--------------	---

Bürgermeister Walter Berninger informierte über das Projekt Geopark Eingangstor und die in diesem Zusammenhang zu gestaltende Fläche zwischen Obernburg und Wörth mit Hinweistafeln, Bänken ect. Die Kostenschätzung beläuft sich auf rund 80.000 Euro bei einer Förderung von 50 Prozent. Somit bliebe für die Stadt Obernburg 23.000 Euro.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt einstimmig dem Projekt Geopark Eingangstor zuzustimmen und die Kosten in Höhe von 23.000 Euro im Haushalt bereitzustellen.

einstimmig beschlossen

TOP 9	Einrichtung der offenen Jugendarbeit Empfehlung des Jugend- u. Kulturausschusses v. 26.07.2011
--------------	---

Bürgermeister Walter Berninger informierte über den Sachstand der offenen Jugendarbeit.

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 14.07.2011 die Sinnhaftigkeit und Notwendigkeit einer Einrichtung der offenen Jugendarbeit anerkannt. Für die Einrichtung sollen entsprechende Räumlichkeiten gesucht werden. Der Ausschuss empfahl ferner, wenn derartige Räume gefunden sind die Einstellung eines entsprechenden Sozialarbeiters (19,5 Stunden). Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung vom 13.02.2012 bereits die Schaffung einer Halbtagsstelle eines Jugendsozialarbeiters für den offenen Jugendtreff bereits beschlossen.

Beschluss:

Als Alternativvorschlag zum angedachten Standort „ehemaliger Gärtnerbauhof“ sollen Gespräche mit dem Markt Elsenfeld bezüglich der Einrichtung des Jugendtreffs im Bahnhofsgebäude geführt werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 10	20 Jahre Städtepartnerschaft Aszod Feierlichkeiten 2012
---------------	--

Laut Bürgermeister Walter Berninger wird die Gemeinde Aszod aus finanziellen Gründen keine Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Jubiläum Städtepartnerschaft mit der Stadt Obernburg ausrichten. Allerdings wird das Symphonieorchester aus Aszod am 29./30. September 2012 nach Obernburg kommen und ein Konzert geben. Bürgermeister Berninger gab bekannt, dass am 29. September ein Empfang in der Schulaula stattfindet. Am Sonntag 30. September um 19.00 Uhr findet in der Katholischen Kirche ein Konzert statt. Die Unterbringung der 60 bis 80 Personen erfolgt in Gastfamilien. Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur hat bereits empfohlen im Haushalt 2012 entsprechende Haushaltsmittel einzustellen.

zur Kenntnis genommen

TOP 11	Altstadtfest 2012 - neues Konzept Info der Sitzung mit den Vereinen und den Gastwirten
---------------	---

Bürgermeister Walter Berninger berichtet über die Sitzung und das Ergebnis mit den Wirten und den Vereinen am 18.01.2012. Bei dieser Sitzung wurde nach Sammlung von Ideen und längerer Diskussion festgelegt, dass ausschließlich die Gastronomie den Ausschank der Getränke und den Verkauf der Speisen übernehmen sollen. Die Vereine haben aber die Möglichkeit sich zu präsentieren und können sich ihre Vereinskasse aufbessern indem sie sich bei den Gastwirten beim Auf- und Abbau der Hütten und Garnituren und einfachen Diensten wie Spülen ect. beteiligen.

Beschluss:

Entgegen des Ergebnisses dieses Gespräches beschließt der Ausschuss einstimmig, dass sich am Altstadtfest neben den Wirten auch jeder Verein mit Essen- und Getränkeständen beteiligen darf. Zuschüsse der Stadt werden nur bei dieser Konstellation ausgezahlt.

einstimmig beschlossen

TOP 12 Seniorenbeauftragte der Gemeinden

Bürgermeister Walter Berninger berichtet über die von einem Arbeitskreis erstellten Musterrichtlinien für Seniorenbeauftragte.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig den Musterrichtlinien für Seniorenbeauftragte zuzustimmen. Ebenfalls einstimmig beschlossen wurde der Beitritt zum Landesseniorenbeirat.

Anmerkung:

Es wird gewünscht, dass die Seniorenbeauftragten im Stadtrat einen Bericht erstatten. Gespräche werden derzeit noch über die Einrichtung eines Büros für die Seniorenbeauftragten geführt. Als Vorschläge wurden das Zimmer im ehemaligen Benefiziatenhaus (jetzt Büro Archiv Frau Klimmer) oder ein Raum im Seniorenzentrum (jetzt vom Roten Kreuz gepachtet) genannt.

einstimmig beschlossen

TOP 13 Verschiedenes

Hierzu gab es keine Wortmeldung.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Walter Berninger die Sitzung des Jugend-, Familien-, Sozial-, Sport- und Kulturausschusses.

Walter Berninger
1. Bürgermeister

Martin Roos
Schriftführer/in

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Walter Berninger um Uhr die öffentlich Sitzung des Jugend-, Familien-, Sozial-, Sport- und Kulturausschusses.

Walter Berninger
1. Bürgermeister

Martin Roos
Schriftführer/in